

# Gemeindebrief 3|22

Reformierte Kirchgemeinde Münchenstein



Collagenfotos: G. Groppe, M. Gerber, D. Liechty, P. Ehrat

**Oase-Gottesdienst mit  
Gemeindefest** 11

**Der Sternenhimmel  
über uns und in uns** 27

**Kleidertauschparty** 29

25. Jahrgang | Mai · Juni 2022

### Annina Liechty, Sozialdiakonin



Liebe Kirchgemeindemitglieder  
Der Frühling ist eine wunderbare Jahreszeit!  
Nach einem langen und kalten Winter blüht und grünt es wieder und die Knospen fangen an zu spriessen. Auch in meinem Leben fängt etwas Neues an zu spriessen: Mein Wunsch, Theologie zu studieren, ist wieder zum Leben erwacht – und wird bald Wirklichkeit. Dieser Schritt löst bei mir ein lachendes und ein weinendes Auge aus. *Lachend* einerseits, weil ich mich darauf freue, mein Bibelwissen zu vertiefen, neue theologische Ansichten zu erarbeiten, meine praktischen Erfahrungen im kirchlichen Kontext

weiterzuentwickeln und mitzuhelfen, die Zukunft der Kirche zu gestalten! *Weinend* andererseits, da ich meine Stelle als Sozialdiakonin beenden und viel lieb Gewonnenes loslassen muss. Es waren für mich reich gefüllte Jahre, in denen ich unglaublich viel lernen, entdecken, auf die Beine stellen und entwickeln durfte! Die vielen wertvollen und spannenden Menschen auf diesem Weg waren eine der Hauptmotivationen, die mich mit viel Herzblut und Leidenschaft meine Arbeit tun liessen. Mit grosser Dankbarkeit schaue ich auf diese Zeit zurück! Viele Highlights durfte ich in dieser Zeit erleben. Gerne lasse ich Sie an einigen von diesen teilhaben:

Zum einen war da mein Abschluss als Sozialdiakonin im letzten März. Es war ein würdiger und stimmungsvoller Gottesdienst, den die Kantonal-kirche zu diesem Anlass in Münchenstein veranstaltete, und es erfüllte mich mit Stolz, nach einem langen Weg das Diplom zu diesem schönen Beruf zu erhalten.

Ein besonderes Herzensanliegen war mir immer die Gemeinschaft. Von daher schaue ich voller Freude auf all die unzähligen Mittagessen nach den Gottesdiensten, den Bazar, die Freiwilligenanlässe und vieles mehr zurück, an denen gelacht und genossen wurde. In diesem Zusammenhang bleibt mir auch das Familienweekend in bester Erinnerung. Was für ein schönes Gefühl, mit 50 Leuten ums Lagerfeuer zu sitzen, gemeinsam einen Berg zu erklimmen, eine Andacht zu halten oder in der Disco einen Drink zu schlürfen.

All die Begegnungen und Erlebnisse mit den Kindern in den verschiedenen Gefässen nehme ich als grossen Schatz mit. Ihre

Lebensfreude zu erleben, die biblischen Fragen aus ihrer Perspektive zu sehen, ein gemeinsames Bad in unserem Kirchgemeindehausbrunnen zu nehmen, einen Zirkus auf die Beine zu stellen oder genüsslich Moniques Leckereien zu verspeisen, sind unvergessliche Momente. Mein Herz zum Sprudeln brachten vor allem die Anlässe, die aus der Kirche hinausstrahlten und mitten unter den Leuten stattfanden wie z. B. die Adventsfenstereröffnung, das Sternsingen oder die Eröffnung am Münchensteiner Weihnachtsmarkt.

All die Begegnungen im Team waren für mich auch sehr bereichernd und inspirierend: Gemeinsam von der Zukunft der Kirche zu träumen, Anlässe zu organisieren, kreative Ideen zu entwickeln und das Reich Gottes zu bauen. Es war ein Privileg, mit so einem tollen Team unterwegs zu sein!

In diesem Zusammenhang möchte ich auch die ökumenische, freundschaftliche Zusammenarbeit erwähnen, die meinen Horizont immer wieder erweiterte und bereicherte! Der ökumenische Anlass im Kuspo im 2017 mit 300 Leuten und anschliessender Podiumsdiskussion bleibt unvergesslich für mich!

Dankbar bin ich auch für mein neustes Projekt, das ich ins Leben rufen konnte unter dem Titel „Gemeinschaft ermöglichen“. Es soll eine Brücke schlagen zu den Interessen und Bedürfnissen von Menschen im mittleren Alterssegment und ihnen die Kirche und ihre wertvolle Botschaft im Rahmen von musischen, kreativen, sozialen oder sportlichen Gefässen vermitteln, wie z.B. an Wandertagen, am Frontag mit der Bürgergemeinde, am Kreativworkshop Bible Art Journaling oder im Sinne der Nachhaltigkeit an einer Kleidertauschparty. Ich würde mich sehr freuen, wenn diese Brücken weiter ausgebaut und ermöglicht werden.

Last but not least möchte ich Sie, liebe Kirchgemeindemitglieder, erwähnen: Die zahlreichen herzlichen Begegnungen, Besuche und Erlebnisse mit Ihnen werde ich in meine nächste Lebensphase mitnehmen und ich hoffe, dass es auch andere Gelegenheiten gibt, bei denen wir uns begegnen können.

**Ich würde mich riesig freuen, wenn Sie bei unserem Gemeindefest am 12. Juni vorbeischaun. Dann werde ich offiziell im Gottesdienst verabschiedet. Gerne stosse ich mit Ihnen an. ☺**

Bis dahin: Seien Sie gesegnet und behütet und ein herzliches „Bis bald“!  
Ihre Sozialdiakonin Annina Liechty

### Gaby Reich: Erlebnisbericht zum Kurs "Ich-Grenze"



In unserem Leben begegnen wir vielen Grenzen. Natürlich denen eines Landes, aber auch den ganz persönlichen. Grenzen markieren eine (un-) sichtbare Linie, welche gewahrt, respektiert oder auch überschritten werden kann. Doch welche Grenze ist nun wohl mit "Ich-Grenze" gemeint?

Im Kurs «Ich-Grenze», der vom Januar bis März dieses Jahres dauerte, hat uns Monika Heitz während acht Abenden durch die verschiedenen Aspekte geführt, welche das gleichnamige Konzept von Dr. Klaus

Blaser entfaltet. Anschaulich wurde der theoretische Teil jeweils durch den Vergleich mit einem Garten vermittelt.

Jeder Mensch besitzt von Geburt an eine mentale Grenze, welche sich durch alles Erlebte formt und verändert. In unserem Beispiel entsprach das einem Stück Land, welches frei gestaltet werden durfte mit Pflanzen, Gartenzaun (oder -Mauer), einem Eingangstor und einem Häuschen.

Durch verschiedene Achtsamkeitsübungen, den Inputs, dem Austausch untereinander, aber auch durch die wöchentlichen Hausaufgaben haben wir uns den verschiedenen Aspekten genähert, Erfahrungen gemacht und das Thema vertieft. Mithilfe des Buches zum Thema kann nun jeder einzelne üben und so seine eigene Ich-Grenze stärken. Wir sind also GestalterInnen in unserem eigenen, "mentalen" Garten.

In diesem doch kurzen Kurs habe ich nun alle notwendigen Werkzeuge bekommen, welche mir zukünftig helfen, sowohl meinen Garten und die dazugehörige Grenze zu schützen, aber eben auch, worauf ich achten muss, dass ich die Grenze meines Gegenübers wahre. Und ich bestimme selber, wer mich in meinem Garten besuchen darf.

Umrahmt wurde jeder Abend mit einer biblischen Garten-Geschichte und einer schönen Dekoration, welche Annina Liechty liebevoll passend zum Thema ausgesucht hatte. Dekorativer Höhepunkt war ein extra für uns aufgebauter Minigarten, den Susanne Eggimann am Abschluss-Abend für uns gestaltet hat. Da gab es viel zu sehen und zu entdecken! Schauen Sie sich die Fotos auf dem Bilder-Archiv unserer Gemeinde-Website an!

### **Synode-Tagung des Kirchenparlaments Basel-Landschaft** **Mittwoch, 15. Juni 2022 in Dorfkirche und KGH**

Wir freuen uns, die Frühjahrsynode unserer Kantonalkirche bei uns in Münchenstein begrüssen zu dürfen. Die Tagung ist öffentlich. Wir beginnen um 8 Uhr mit einem Gottesdienst in der Dorfkirche. Die Geschäfte werden ab 09.45 Uhr in unserem KGH beraten.

#### **Traktanden**

*Genehmigung der Rechnung 2021*

*Rekurskommission: Verabschiedung Reglement und Wahlen Mitglieder*

*Ombudsstelle: Verabschiedung Reglement und Wahlen Mitglieder*

*Kenntnisnahme Visitation, Strategie und Legislaturziele 2022-2025 des Kirchenrats*

*Projektantrag Seelsorge im Alter*

*Jahresbericht 2021 des Kirchenrats*

*Genehmigung Kooperationsvertrag ERK BL mit Stadtmission*

*Wahlvorschlag Pfrn. Sibylle Baltisberger als Delegierte in die Synode EKS*

Unsere gastgebende Kirchgemeinde freut sich, Synodale, Kirchenrat, Kirchensekretariat, Presse und Gäste willkommen zu heissen und wünscht allen eine sachdienliche und frohe Tagung!  
Kirchenpflege-Präsidentin Myrta Weihrauch

#### **NEU: Predigt-Abo**

Wollen Sie eine Predigt gerne in aller Ruhe und bei einer Tasse Tee (nach)lesen? Dann melden Sie sich bei unserem Sekretariat und bestellen ein Predigt-Abo: **Immer Ende Monat wird Ihnen dann per Post eine Predigt aus unserer Kirchgemeinde in gedruckter Form zugestellt.**

Adresse und Telefonnummer unseres Sekretariats finden Sie auf der letzten Seite dieses Gemeindebriefes. Das neue Angebot ist kostenlos und wendet sich vor allem an diejenigen Gemeindeglieder, die keinen Zugang zum Internet haben. Auf unserer Website [www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch) sind im Archiv aktuelle Predigten aus unserer Gemeinde abrufbar.

Eine erbauliche Lektüre wünscht Ihnen das Pfarrteam

## **In eigener Sache**

---

### **Kirchgemeindeversammlung**

**Sonntag, 26. Juni 2022, um 11.30 Uhr im KGH  
anschliessend an den Gottesdienst**

Wir laden ein zu unserer ordentlichen Kirchgemeindeversammlung!

#### **Traktanden**

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 12. Dezember 2021
2. Jahresbericht
3. Jahresrechnung
  - 3.1 Erläuterungen
  - 3.2 Revisorenbericht
  - 3.3 Beschlussfassung
4. Reglement Finanzkompetenzen und Visumsregelung
5. Evaluation Newsletter
6. Gemeindeentwicklung
7. Bericht aus der Synode
8. Personelles
9. Verschiedenes

Traktandenänderungen sind möglich. Anschliessend an die Kirchgemeindeversammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Der Ratschlag zur Versammlung liegt ab dem 14. Juni 2022 im KGH, in der Dorfkirche und in der Gemeindeverwaltung auf oder kann auf unserer Website heruntergeladen werden: [www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch)

Ihre Kirchenpflege



(Foto: Ursula Gallandre)

## Agenda Gottesdienste

---

**Aktuellste Informationen zu unseren Gottesdiensten finden Sie auf unseren Instant-Plattformen wie Kirchenzettel (Wochenblatt), Newsletter oder Website [www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch).**

### **Sonntag, 1. Mai**

10.15 Uhr Dorfkirche

Predigt: Pfarrerin Annina Rast

**Kollekte:** Ärzte ohne Grenzen

Anschliessend Chillekaffi

### **Donnerstag, 5. Mai**

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt

Gottesdienst für Menschen mit Demenz

**Liturgie:** Pfarrer Markus Perrenoud

### **Samstag, 7. Mai**

9.30 Uhr Kath. Kirche

«Big Sing» mit Theologe Daniel Meier

### **Sonntag, 8. Mai, Muttertag**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus mit Abendmahl und Kinderkirche mit Sozialdiakonin Annina Liechty

**Predigt:** Pfarrer Hansueli Meier

**Kollekte:** Evangelische Frauenhilfe BL

### **Donnerstag 12. Mai**

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt

Allgemeiner Gottesdienst

**Liturgie:** Pfarrer Markus Perrenoud

### **Sonntag, 15. Mai, Goldene Konfirmation**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

**Predigt:** Pfarrer Markus Perrenoud

**Kollekte:** COFS (Children of Sikkim Foundation)

Anschliessend Chillekaffi

## **Agenda Gottesdienste**

---

### **Freitag, 20. Mai**

18.00 Uhr Niklauskapelle Münster Basel  
Celtic Evening Prayer

### **Sonntag, 22. Mai, Konfirmation**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

**Gottesdienstgestaltung:** Pfarrerin Annina Rast mit Konfirmandinnen und Konfirmanden

**Kollekte:** Kirchliche Jugendarbeit

### **Sonntag, 22. Mai, ökum. Gedenk-Gottesdienst für die Verstorbenen**

16.00 Uhr Stiftung Hofmatt

**Liturgie:** Mitarbeitende Stiftung Hofmatt und Pfarrer Markus Perrenoud

### **Donnerstag, 26. Mai, Auffahrt**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

**Predigt:** Pfarrer Hansueli Meier

**Kollekte:** Mission Aviation Fellowship

### **Sonntag, 29. Mai, modern**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

**Predigt:** Pfarrer Hansueli Meier

**Kollekte:** Basler Leprahilfe

### **Sonntag, 5. Juni, Pfingsten**

10.15 Uhr Dorfkirche mit Abendmahl

**Predigt:** Pfarrerin Annina Rast

**Kollekte:** Open doors

Anschliessend Chillekaffi

### **Donnerstag, 9. Juni**

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt

Allgemeiner Gottesdienst

**Liturgie:** Pfarrer Markus Perrenoud



## Agenda Gottesdienste

---

### **Sonntag, 12. Juni, Oase-Gottesdienst**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus und Kinderkirche

**Gottesdienstgestaltung:** Markus Perrenoud, Annina Liechty, Alex Schaub, Markus Eggimann, Church Band, Jubilate- und Projektchor

**Kollekte:** Nothilfe Ukraine

Anschliessend Gemeindefest mit Grill, Teilette und Programm

### **Mittwoch, 15. Juni, Synodegottesdienst**

8.00 Uhr Dorfkirche

Predigt: Pfarrer Markus Perrenoud

### **Sonntag, 19. Juni**

10.00 KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

**Predigt:** Pfarrer Hansueli Meier

**Kollekte:** HEKS

### **Freitag, 24. Juni**

18.00 Uhr Dorfkirche

Celtic Evening Prayer

### **Sonntag, 26. Juni, modern**

10.00 KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

**Predigt:** Pfarrer Markus Perrenoud

**Kollekte:** Selam

Anschliessend **11.30 Uhr KGH, Kirchgemeindeversammlung** mit Apéro



(Foto: Ursula Gallandre)

## Gottesdienst

---

### **Muttertag: Von wahrer Mutterliebe** **Sonntag, 8. Mai, 10.15 Uhr im KGH** **Mit Abendmahl und Kinderkirche**

Anhand der berühmten Geschichte vom Urteil Salomos gehen wir der Frage nach, wie sich wahre Mutterliebe zeigen kann. Alle – Mütter, Väter, Söhne und Töchter – sind herzlich zu diesem festlichen Gottesdienst eingeladen!

Pfarrer Hansueli Meier, Organist Lukas Frank und Sozialdiakonin Annina Liechty



*Das Urteil Salomons,  
Gemälde auf Keramik,  
Castelli, 18. Jahrhundert,  
Kunstmuseum Lille*

### **Goldene Konfirmation (Jahrgang 1972)** **Sonntag, 15. Mai, 10.15 Uhr im KGH**

Heimkehren ist ein schönes Gefühl - verbunden mit einer kleinen Träne: Das alte Gemäuer, der vertraute Geruch, die längst vergangenen Tage, so viele Erinnerungen werden da wach. Um eine solche Heimkehr geht es bei der Goldenen Konfirmation: Vor 50 Jahren – also im Jahr 1972 – wurden in unserer Kirche 90 Mädchen und Buben konfirmiert und in die Welt der Erwachsenen entlassen. Dort haben sie gar manches erlebt. Nun laden wir sie wieder nach Hause ein – dorthin, wo (fast) alles begann. Mit anschliessendem Kirchenkaffee.

Herzlich lädt ein, Pfarrer Markus Perrenoud und die Kirchenpflege

## Gottesdienst

---

### **Konfirmation zum Thema «Selbstbewusstsein – Gott – Selbstvertrauen?» Sonntag, 22. Mai 2022, 10.15 Uhr im KGH**

Wie das Motto der diesjährigen Konfirmation genau heisst, ist noch nicht abschliessend geklärt. Klar ist: die 12 Jugendlichen setzen sich intensiv mit diesen Themengebieten auseinander und zeigen Querverbindungen auf: was hat das eine mit dem anderen zu tun? Im Konf-Gottesdienst werden Sie mehr darüber hören und sehen!

Konfirmiert werden:

**Martha Bolten**  
**Fabienne Good**  
**Céline Grosjean**  
**Samantha Hajdu**  
**Naemi Hoffmann**  
**Noah Kunz**  
**Fiona Kuster**  
**Sarah Polivka**  
**Josua Reents**  
**Michelle Rentsch**  
**Chiara Weiss**  
**Livio Gerber**

Herzliche Einladung an Gross und Klein!  
Pfarrerin Annina Rast



(Foto: M. Perrenoud)

## Gottesdienst

---

### Old but Gold!

#### **Gottesdienst und Gemeindefest mit Teilete**

**12. Juni, 10.15 Uhr – 14.00 Uhr im KGH**



Dass das Alte nicht einfach vergangen ist, sondern einen Glanz hat, der in die Gegenwart hineinstrahlt – als Kirche ist uns das sehr wohl bewusst. Der Oldtimer Verein Walzwerk sieht das ebenso – gute Grundlage, gemeinsam zu feiern!

Im Gottesdienst spielen Church-Band, Jubilata- und Projekt-Chor auf, wir verabschieden unsere Sozialdiakonin Annina Liechty, für Kinder gibt es eine Kinderkirche mit eigenem Programm.

**Für das Mittagessen mit Teilete bitten wir alle darum, unser Buffet kulinarisch zu bereichern** – Lebensmittel vor Gottesdienst in Küche abgeben. Grill, Würste und Getränke stehen bereit. Anschliessend Postenlauf für die ganze Familie und Oldtimer-Show sur place.

Herzliche Einladung zu einem Fest mit ganz viel PS!



*Alte Schätze, die funkeln und glänzen (Foto: Pixabay)*



### **Celtic Evening Prayer** **Abendgebet der Iona-Community aus Schottland**

Geniessen Sie einen Moment der Stille am Ende des Monats mit Liedern und Gebeten aus der keltischen Tradition!



*Kreuzgang Münster Basel (Foto: Matthias Walther)*

### **Im 2022 treffen wir uns um 18.00 Uhr in folgenden Kirchen:**

- 7. Mai 9.30 -11.30 Uhr «Big Sing», Kath. Kirche Münchenstein
  - 20. Mai Niklauskapelle, Münster Basel
  - 24. Juni Dorfkirche Münchenstein
  - 26. August Niklauskapelle Münster Basel
  - 3. September 9.30 -11.30 Uhr «Big Sing», Kath. Kirche Münchenstein
  - 30. September Dorfkirche Münchenstein
  - 28. Oktober Niklauskapelle, Münster Basel
  - 5. November 9.30 -11.30 Uhr «Big Sing», Kath. Kirche Münchenstein
  - 25. November Dorfkirche Münchenstein
- 
- **In Basel the services will be held in English.**
  - **In Münchenstein sprechen wir die Gebete in deutscher Sprache.**

Herzlich laden ein,  
Ursula Bärtschi, Robin Hall (ANC) und Daniel Meier (Theologe)

Aktuellste Informationen zu unseren Gottesdiensten finden Sie auf unseren Instant-Plattformen wie Kirchenzettel (Wochenblatt), Newsletter oder Website [www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch).

### Familien, Kinder und Jugendliche



#### **Offener Eltern-Kind-Treff** (Kinder 0-5 Jahre)

- Freitag, 6./13./20. Mai  
(Fiire mit dä Chline am 20.5.)
- Freitag, 3./10./17./24. Juni  
(Fiire mit dä Chline am 17.6.)

*jeweils 9.30 – 11.30 Uhr im KGH*



#### **Geschichtenabenteuer** (Kindergarten bis 1. Kl.)

- Donnerstag, 19. Mai
- Donnerstag, 23. Juni

*jeweils 14.30 Uhr im KGH*



#### **Kinderkirche** (Kinder bis 6. Klasse)

- Sonntag, 8. Mai, 10.15 Uhr KGH
- Sonntag, 12. Juni, 10.15 Uhr KGH

### Senioren und Seniorinnen (60+)



- **Hilfe, die KESB kommt! Und was jetzt?**

Frühlingsanlass Alterskoordination.  
Freitag, 6. Mai, 15.00 Uhr KUSPO

- **Der Sternenhimmel über uns und in uns**

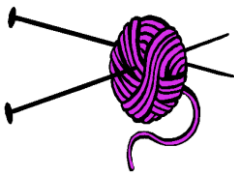
mit Prof. Dr. Roland Buser  
Mittwoch, 8. Juni, 14.30 Uhr KGH

### Erwachsene



- **Kleidertauschparty**  
Freitag, 6. Mai, 16.00 Uhr KGH
- **Männerpalaver**  
Dienstag, 10. Mai, 19.00 Uhr bei der Trotte  
Ausflug zum Schlossfelsen Münchenstein
- **Grillabend**  
Freitag, 20. Mai, 18.00 Uhr KGH/Vorplatz  
mit Sozialdiakonin Annina Liechty
- **Historische Stadfführung Liestal**  
Samstag, 21. Mai 16.00 Uhr Treffpunkt beim  
Gerichtsgebäude
- **Männerpalaver**  
Dienstag, 7. Juni, 19.30 Uhr KGH mit  
Männerforscher Walter Hollstein

### Freiwilligen-Gruppen



#### **Arbeitskränzli**

- Kein Treffen im Mai
- Donnerstag, 30. Juni  
*jeweils 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus*



#### **Jubilate-Chor**

- Proben jeden Donnerstag (ausser Schulferien)  
*jeweils 19.30 Uhr im KGH*

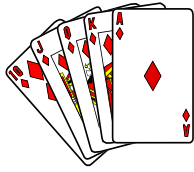


#### **Gebetsgruppe Stiftung Hofmatt**

- Donnerstag, 19. Mai
- Donnerstag, 23. Juni  
*jeweils 10.00 Uhr in der Stiftung Hofmatt, 2. Stock  
(Mehrzweckraum/ Besprechungsraum)*

## Agenda Anlässe

---



### Herrenjass

- Donnerstag, 5./19. Mai
  - Donnerstag, 2./16. Juni
- jeweils 14.00 – 17.00 Uhr im KGH*



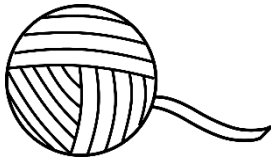
### Kaffeetreff

- Donnerstag, 5./19. Mai
- Donnerstag, 2./16. Juni



### Kreativ-Gruppe

- Dienstag, 3./10./17./24./31. Mai
  - Dienstag, 7./14./21./28. Juni
- jeweils 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus*



### Nähatelier Lorisa

- Dienstag, 3./10./17./24./31. Mai
  - Donnerstag, 5./12./19. Mai
  - Dienstag, 7./14./21./28. Juni
  - Donnerstag, 2./9./16./23./30. Juni
- jeweils 18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus*  
(Infos unter 076 257 36 70 und [pastoralo@yahoo.es](mailto:pastoralo@yahoo.es))



### Projektchor

- Proben jeden Mittwoch (ausser Schulferien)
- jeweils 20.15 Uhr im Kirchgemeindehaus*



### Hilfe für die Ukraine

Seit dem 24. Februar 2022 führt Russland einen Angriffs-Krieg gegen die Ukraine. Die Nachrichten und Bilder, die uns aus dem Land erreichen, verstören uns. Wir fühlen uns ohnmächtig – und würden doch so gerne helfen. Was können wir tun? Was unsere Kirchgemeinde? Wir sind im Gespräch mit der Katholischen Kirchgemeinde und der politischen Gemeinde Münchenstein, um auszuloten, was sinnvoll und möglich ist.

Einen ersten Beitrag haben wir bereits leisten können. Anlässlich des 500Jahr-Jubiläums der Schweizer Reformation sammelten wir eine Kollekte für die ukrainische Bibelgesellschaft. Diese ist im Land bestens vernetzt und weiss um die materiellen und geistlichen Nöte der Menschen. Über 1000 Franken sind so zusammengekommen – den Spenderinnen und Spender sagen wir dafür Danke.

Gerne weisen wir darauf hin, dass jeden Dienstagabend um 18.30 Uhr ein Friedensgebet in der Offenen Elisabethen-Kirche Basel stattfindet. Im Anschluss an das Gebet gibt es Raum und Zeit für Austausch und Vernetzung.

Wer Wohnraum zur Verfügung stellen möchte, wird gebeten, dies via E-Mail an [ukraine@muenchenstein.ch](mailto:ukraine@muenchenstein.ch) zu melden. Die Angebote werden von der Gemeinde gesammelt und an das kantonale Amt zur Bearbeitung weitergereicht.

Die Kirchenpflege



### **Brot für Alle Gruppe – mit Elan ins Jahr 2022!**

Unsere Gruppe hat in diesem Jahr wieder mit viel Freude 810 Eier gekocht, mit Kräutern und Blümchen verziert und eingepackt. Zum Glück halfen uns weitere Helferinnen – wir hoffen, dass auch in Zukunft Frauen und Männer zu uns finden, die in unserer Gruppe mitmachen wollen (bei Interesse bitte melden bei Hanni Huggel). Die Eier wurden an Palmsonntag und Karfreitag 2022 verkauft und ergaben einen stolzen Betrag von CHF 1'800.

Unser Ziel ist es, mit unseren Aktionen – dazu gehören neben dem Ostereier-Verkauf auch Gottesdienste mit Mittagessen und Mithilfe der KonfirmandInnen, Benefiz-Konzerte und Informationsarbeit in unseren Gemeindepublikationen – Geld zu sammeln und an Projekte von HEKS und BfA zu überweisen. Im 2021 waren das CHF 19'230, die an Honduras, Haiti, Kamerun, Äthiopien und Guatemala gingen. Auch wenn uns der Krieg in der Ukraine sehr betroffen macht, wollen wir die Menschen in anderen Weltgegenden, die unter Armut, Dürre und Unterdrückung leiden, nicht vergessen, auch sie sind auf Hilfe angewiesen. Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Projekt-Bericht aus Haiti.

Wir danken für alle Unterstützung und fürs Mithelfen in unserer Gruppe! Hanni Huggel für die Gruppe «Brot für Alle Münchenstein» mit Ursula Bärtschi, Ruth Bruderer, Roland Haile, Sue Kunzmann, Markus Perrenoud, Esther Schmassmann, Esther Stalder und Maartje Wesser

**Unterstützen Sie die wichtige Arbeit von HEKS/ Brot für Alle! Ein  
Einzahlungsschein liegt diesem Gemeindebrief bei.**

**Brot für Alle Münchenstein  
PC: 40-17390-9  
IBAN:CH77 0900 0000 4001 7390 9**

**Danke für Ihre Spende!**

Projekt-Bericht

### Haiti: Nothilfe nach dem Erdbeben

#### **HEKS unterstützt Menschen an Orten, wo sonst niemand hilft**

Mitte August 2021 wütete im Süden Haitis ein Erdbeben der Stärke 7,2. Die Grand'Anse, wo HEKS seit Jahren tätig ist, gehörte zu den besonders stark betroffenen Gebieten. Über 12'000 Menschen wurden verletzt, 2200 starben. Das Beben zerstörte zahlreiche Häuser, Brücken und Strassen, verschüttete Wasserquellen und verwüstete Gärten und Felder. 800'000 Personen waren direkt vom Erdbeben betroffen und benötigten Nothilfe wie Trinkwasser, Nahrungsmittel und Planen für behelfsmässige Unterkünfte. Das Erdbeben traf die bereits leidgeprüfte Bevölkerung besonders hart. Als eines der ärmsten Länder der Welt ist Haiti schlecht gegen die jährlich wiederkehrenden Wirbelstürme gewappnet. Politische Instabilität, wirtschaftliche Probleme und fehlende öffentliche Infrastrukturen stellen die Menschen immer wieder vor neue Schwierigkeiten. Trotz dieser schwierigen Bedingungen gelang es HEKS zusammen mit seinen langjährigen Partnerorganisationen, auch in entlegenen Regionen lebenswichtige Nothilfe zu leisten.



*Lokale Mitarbeiter von HEKS leisten Nothilfe (Foto: HEKS)*

## Brot für Alle

---

### **Warme Mahlzeiten, Medikamente und schützende Planen**

Nach dem Erdbeben erhielten während 60 Tagen mehr als 3000 besonders hilfsbedürftige Personen wie alte Menschen, schwangeren Frauen oder Menschen mit Beeinträchtigung täglich eine frisch zubereitete warme Mahlzeit.

HEKS schickte mobile Gesundheitsstationen in abgelegene Orte und konnten rund 3200 Menschen mit gesundheitlichen Problemen versorgen. Bei Bedarf wurden die Patientinnen und Patienten auch psychologisch betreut. Über 3100 obdachlos gewordene Familien erhielten Planen, um provisorische Unterkünfte zu bauen. Ein wichtiger Beitrag, um sich vor den starken Regenfällen nach dem Erdbeben zu schützen.



*Provisorische Unterkünfte aus Planen (Foto: HEKS)*

### Portrait

#### Rosemène Lafortune: «Ich dachte, dies ist das Ende»

Rosemène Lafortune lebt in der kleinen Küstenstadt Corail in der Grande'Anse. Sie berichtet über die Erdbeben-Katastrophe:

*«Ich bin in der Rue Bernier geboren und wohne hier mit meinen drei Kindern. Vor dem Erdbeben verkaufte ich in meinem kleinen Laden Gerichte über die Gasse. Das Erdbeben zerstörte unser Haus und ich dachte, dies ist das Ende für mich und meine Familie. Da ich zu den am stärksten betroffenen Frauen gehörte, wurde ich von den lokalen Behörden als Köchin für die Kantinen von HEKS vorgeschlagen. Von da ging es für mich und meine Familie wieder aufwärts. Jeden Tag haben wir für fünfzig notleidende Menschen in der Nachbarschaft Essen zubereitet. Mein Sohn hat mitgeholfen, das Stadtzentrum wieder frei zu räumen und erhielt dafür einen Lohn. HEKS hat uns sehr unterstützt in dieser scheinbar ausweglosen Situation. Auch von meinen Freundinnen aus anderen Ortschaften habe ich nur Gutes über die Hilfe von HEKS gehört.»*



Rosemène Lafortune. Köchin für Menschen in Not (Foto: HEKS)

### Wege und Wasserstellen wiederherstellen

3000 bedürftige Familien erhielten Bargeld für Gemeinschaftsarbeit im Rahmen von «Cash for Work». Sie halfen mit, zugeschüttete Strassen und Wege freizulegen, beschädigte Zisternen zu reparieren und durch Erdbeben verschüttete Quellen wieder zum Fließen zu bringen. Den Lohn dafür konnten sie für das einsetzen, was sie am dringendsten benötigten.

Dank der wieder begehbaren Strassen konnten Hilfsgüter auch in abgelegene Weiler gelangen. Der Transport von Werkzeug, Planen und Medikamenten ist sehr anspruchsvoll. Auf Bergwegen werden dafür Maulesel eingesetzt.

Dank den Aufräum- und Reparaturarbeiten erhielten rund 10'000 Menschen nebst den wieder begehbaren Strassen und Wegen auch Zugang zu sauberem Wasser.



Lokale Wasserversorgung (Foto: HEKS)

### Schulen rasch wieder öffnen

Knapp 2000 Eltern von Schulkindern halfen mit, zerstörte Schulgebäude wieder instand zu stellen. Mit dem damit verdienten Geld konnten sie Schulmaterial kaufen und das Schulgeld bezahlen, so dass ihre Kinder so bald als möglich wieder die Schule besuchen konnten. Die von HEKS gebauten Schulen hielten dank ihrer sicheren Bauweise dem Erdbeben stand und konnten vorübergehend als Unterkünfte für Familien genutzt werden. HEKS hat auch den Betrieb der Schulkantinen rasch wieder aufgenommen. Diese sind schon seit mehreren Jahren ein wichtiger Bestandteil der abgelegenen Schulen und bereiten den Kindern nach ihren langen Schulwegen ein Frühstück und ein warmes Mittagessen zu.



*Mittagessen in Schule (Foto: HEKS)*

### **Meeresfrüchte und Mangrovenwälder**

Wie bereits vor dem Erdbeben unterstützt HEKS Bauernfamilien bei der Produktion von lokalem Saatgut und bei der Vermarktung von Früchten, Gemüse und weiteren landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Seit 2020 ist HEKS auch im Küstengebiet tätig und unterstützt dort die Bevölkerung in der Verarbeitung und Vermarktung von Meeresfrüchten sowie bei der Wiederaufforstung von Mangrovenwäldern.

Dabei werden Dorfgemeinschaften an den Küsten in die Wiederherstellung der Meeres- und Küstenökosysteme einbezogen. Zuerst wird eine Bestandesaufnahme der Meeres- und Küstenökosysteme erstellt und den betroffenen Gemeinschaften und Akteurinnen der öffentlichen Verwaltung, Politik, Zivilgesellschaft und des Privatsektors zugänglich gemacht. Der Bestand der Mangroven und Korallenriffe soll durch Gemeinde-gestützte Massnahmen erhalten und wenn möglich vergrössert werden.



*Mangroven-Setzlinge (Foto: HEKS)*



### Portrait

#### Jeanty Jeanise: «In unserem Weiler war noch nie ein Arzt»

«Mein Name ist Jeanty Jeanise, ich bin 57 Jahre alt, Mutter von sechs Kindern und lebe in der Gemeinde Beaumont im Weiler Debaryè, sehr abgelegen in den Bergen. Das Erdbeben traf diese Gegend wirklich hart. Als Erstes haben wir von HEKS Planen erhalten. So konnten wir uns vor dem Wetter schützen und hatten schnell wieder eine Unterkunft. Da es keine Strasse nach Debaryè gibt, halfen wir uns gegenseitig und transportierten die Planen auf dem Rücken von Mauleseln.

Anschliessend eröffnete HEKS ein mobiles Gesundheitszentrum und half vielen Menschen, die Grippe oder andere Krankheiten hatten, mit den nötigen Medikamenten. In unserem Weiler war noch nie ein Arzt oder eine Ärztin. Umso mehr schätzten wir jetzt die Möglichkeit, bei Gesundheitsproblemen Hilfe zu erhalten.

HEKS organisierte zudem Gemeinschaftsarbeiten. Wir machten den Weg, der zu unserem Dorf führt, wieder besser passierbar. Vorher war der Weg in einem so schlechten Zustand, dass sogar Maulesel abstürzten und starben. Für diese Arbeiten erhielten wir einen Lohn. In dieser schwierigen Zeit war dies eine sehr wichtige Unterstützung. Ich bin HEKS sehr dankbar für das alles. Hier im Dorf sind wir alle Bäuerinnen und Bauern und würden uns freuen, wenn uns HEKS mit Fachwissen bei der Landwirtschaft unterstützt, damit wir in Zukunft mehr ernten können».



Jeanty Jeanise. Bäuerin, Strassenbauerin, Mutter (Foto: HEKS)

### Gemeindeweekend in Süderen (BE)

**Freitag, 26. August – Sonntag, 28. August 2022**



*Das idyllische Ferienheim Honegg (Foto: zvg)*

Gemeinschaft erleben – darum geht es im Weekend, zu dem wir Familien, Paare und Singles, Jung und Alt herzlich einladen. Das Wochenende führt uns nach Süderen im wunderschönen Berner Oberland mit vielen Ausflugsmöglichkeiten. Dort werden wir im Ferienheim Honegg logieren – ein top ausgerüstetes Gruppenhaus mit Zimmern für Familien und Einzelpersonen und einem grossen Umschwung.

Wir gestalten ein unterhaltsames und buntes Programm für alle Generationen. Eine Wanderung mit Bräteln, eine Kinderdisco mit alkoholfreien Drinks, ein kurzer Gottesdienst und Spiel und Spass rund ums Haus sind einige der geplanten Highlights 😊

Gerne können Sie sich auf unserer Homepage genauer informieren und sich gleich online anmelden. **Anmeldeschluss ist der 1. Juli 2022.**

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!  
Für das Team Annina Liechty

## Seniorinnen und Senioren

---

### Frühlingsanlass für Seniorinnen

**Hilfe, die KESB kommt! Und was jetzt?**

**Freitag, 6. Mai, 15.00- ca. 18.00 Uhr im KUSPO, Loogstr. 2**

Herzliche Einladung zum vierten Frühlingsanlass, ein Informationsnachmittag für Seniorinnen und Senioren, ihre Angehörigen und alle, die mit älteren Menschen zu tun haben!

#### **15.00 Uhr**

Über 20 Dienstleister, Vereine und Organisationen aus dem Bereich der Seniorenarbeit präsentieren ihre vielfältigen Angebote präsentieren und gehen auf die Fragen und Anliegen der BesucherInnen ein.

#### **15.45 Uhr**

Vortrag «Hilfe, die KESB kommt» mit lic. iur. Caroline Zürcher, Präsidentin des Spruchkörpers II der KESB Birstal. Vom Team Kindes- und Erwachsenenschutz Gemeinde Münchenstein stellt Stéphanie Ruf Aufgabenbereiche vor und beantwortet offene Fragen.

Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns, wenn wir Sie zum Anlass begrüßen dürfen!

Joachim Bühler, Koordinationsstelle für das Alter, zusammen mit den Münchensteiner Institutionen, die sich in der Seniorenarbeit engagieren



## Seniorinnen und Senioren

---

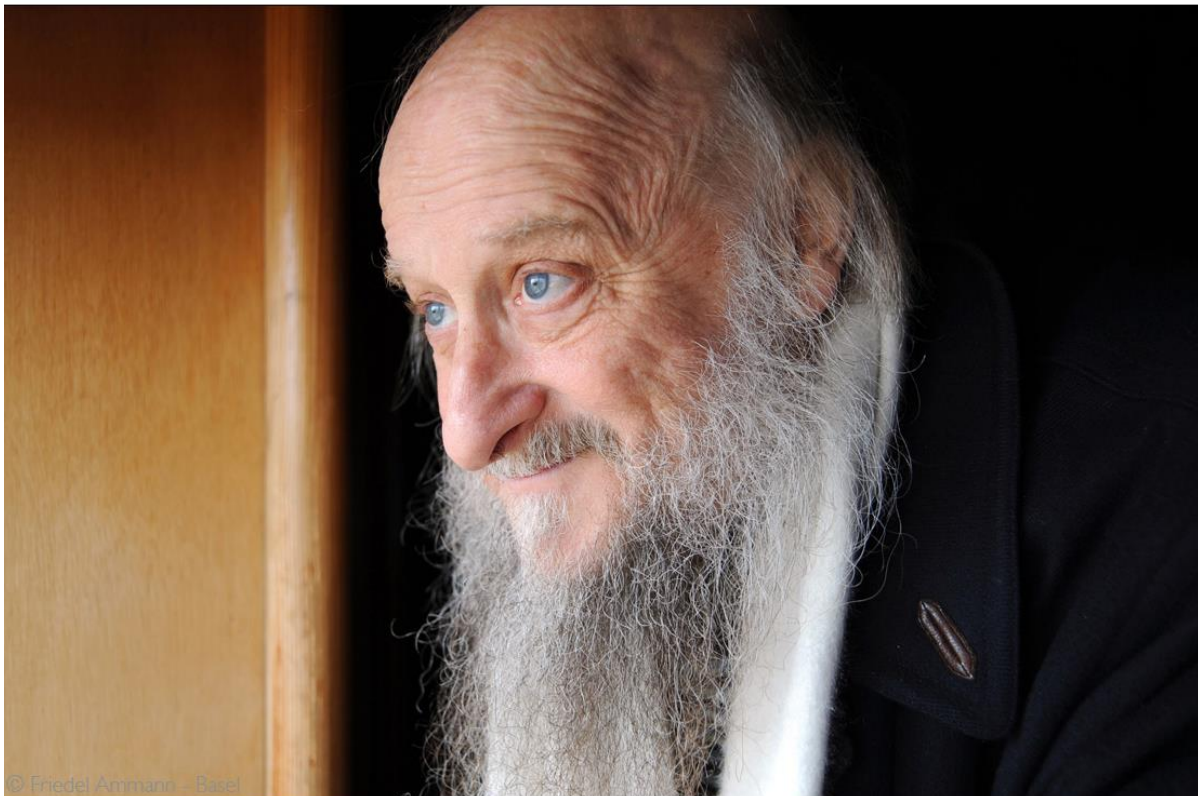
### **Der Sternenhimmel über uns und in uns**

**Mittwoch, 8. Juni, 14.30 Uhr im KGH**

Der Baselländer Roland Buser ist emeritierter Professor für Astronomie der Universität Basel und begeisterter und begeisternder Redner über die Geheimnisse des Himmels. Nachdem wir seinen Besuch im vergangenen Jahr verschieben mussten, kommt er jetzt nach Münchenstein.

*«Wir begeben uns auf eine Reise in die Tiefen des Universums. Dort begegnen wir Planeten und Sternen, spiralförmigen Sternsystemen und Quasaren, aber auch der Urmaterie in Form von Gas- und Staubwolken, die kein Mensch von blossem Auge je gesehen hat. Die Sicht in wachsende Distanzen und auf den wunderbaren Reichtum an Erscheinungsformen der leuchtenden Materie gewährt uns einen Einblick in die Entwicklungsgeschichte der Welt – wir werden Zeugen der Schöpfung auf eine neue, erst in unserem Zeitalter zugänglich gewordene Weise.»*

Herzlich lädt ein, das Team Seniorennachmittag



Sternengucker Prof. Dr. Roland Buser (Foto: [www.friedel-amman.com](http://www.friedel-amman.com))

## Seniorinnen und Senioren

---

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Gehen Sie gerne auf Reisen? Geniessen Sie eine fröhliche Gesellschaft? Dann kommen Sie mit uns in die Ferien! Wir fahren ins Bündnerland und werden dort Land und Leute kennenlernen.

### **Seniorenferien 2022 in Arosa** **Montag, 22. August – Montag, 29. August**

Es hat noch Plätze frei! **Anmeldeschluss ist der 2. Mai.** Den Talon für die Anmeldung finden Sie auf unserer Website oder den Flyern, die in KGH und Dorfkirche ausgelegt sind. Gerne schicken wir Ihnen diesen postalisch zu. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Markus Perrenoud, Tel. 077 493 21 36, [m.perrenoud@refk-mstein.ch](mailto:m.perrenoud@refk-mstein.ch).

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und eine erlebnisreiche Woche!  
Ursula Gallandre und Markus Perrenoud



*Das Hotel Sunstar in Arosa, in dem wir logieren werden  
(Foto: Hotel Sunstar)*

### **Kleidertauschparty**

**Freitag, 6. Mai 19.30 Uhr im KGH**

Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit veranstalten wir eine Kleidertauschparty. Sie können Ihre gut erhaltenen Kleider, Schuhe, Taschen, Hüte, Schals, Modeschmuck und Accessoires bringen und/oder mit nach Hause nehmen, was Ihnen gefällt. Es darf nach Herzenslust anprobiert werden. 😊

Die **Kleiderabgabe** findet am gleichen Tag von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. In die Party starten wir dann um 19.30 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus mit einem Cüpli und Gedankenanstoss. Übrig gebliebene Kleider spenden wir für einen guten Zweck.

**Bei Fragen wenden Sie sich an Annina Liechty, [a.liechty@refk-mstein.ch](mailto:a.liechty@refk-mstein.ch).**

Also nichts wie los und den Kleiderkasten räumen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fürs Team Annina Liechty und Esther Egli



### **Männer-Palaver**

#### **Reden. Beten. Bier trinken.**

Echte Männer wollen manchmal unter sich sein. Genauso machen wir es: Ein Mal im Monat treffen wir uns in lockerer Atmosphäre. Wir, das sind zwei Handvoll Männer aus Lebenslagen. Wir diskutieren ein Thema, das gerade ansteht. Wir beten. Und dann trinken wir ein Bier.

**Dienstag, 10. Mai**, 19.00 Uhr bei der Trotte Münchenstein (!): **Hansruedi Zingg**, Münchensteiner Urgestein, lädt ein zu einem Ausflug auf den geschichtsträchtigen Schlossfelsen unseres Dorfes. Mit einem Abstecher in die Dorfkirche.

**Dienstag, 7. Juni**, 19.30 Uhr im Ref. KGH: Zu Besuch ist Prof. **Walter Hollstein**, Doyen der deutschsprachigen Männerforschung und Mit-Initiator zahlreicher Männerprojekte in Deutschland und der Schweiz.

**Interesse? Dann melden mit SMS an 077 493 21 36 oder per Mail an [m.perrenoud@refk-mstein.ch](mailto:m.perrenoud@refk-mstein.ch).**



*Krise der Männlichkeit? Prof. Dr. Walter Hollstein, Pionier der Männerforschung, hat viel darüber nachgedacht (Foto: zvg)*

### **Grillabend – schon zum zweiten Mal!**

**Freitag, 20. Mai, 18.00 Uhr auf dem Platz vor dem KGH**

Die Gemeinschaft und das Miteinander unserer Kirchgemeinde ins Zentrum stellen – das ist eines unserer grossen Ziele in diesem Jahr. Unter anderem werden wir daher jeden Monat in der warmen Jahreszeit einen Grillplausch für Jung und Alt anbieten. Alle Generationen sind herzlich willkommen! Auch ein Pingpongtsch und viele weitere Spiele stehen bereit!

Würste, Getränke und der Grill stehen zur Verfügung. Bezüglich Salate, Chips, Brot und Desserts gibt es eine «Teilete» Jeder kann etwas zum Buffet beitragen!

**Anmeldungen bitte bis zum 13. Mai an Annina Liechty, a.liechty@refk-mstein.ch.** Bitte geben Sie doch kurz an, was Sie mitbringen möchten.

Wir freuen uns auf viele hungrige und freudige Esser und Esserinnen 😊  
(Bei schlechtem Wetter essen wir drinnen.)  
Annina Liechty



(Foto: Pixabay)



## Erwachsene

---

### Historische Stadtführung in Liestal

**Samstag, 21. Mai 2022, 16.00 Uhr**

**Treffpunkt beim Gerichtsgebäude Liestal (Bahnhofplatz vis-à-vis Palazzo)**

Wir statten unserer Kantonshauptstadt Liestal einen Besuch ab. In der Altstadt gibt es viele Sehenswürdigkeiten zu besichtigen und interessante Details über die nach wie vor lebendigen Bräuche zu erfahren. Anschliessend an die von Liestal Tourismus organisierte Stadtführung sind alle im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg zu einem Apéro eingeladen.

**Dauer:** ca. 2 Stunden (inkl. Apéro)

**Kosten:** CHF 10.-

**Anmeldung** bis 6. Mai 2021 an Pfarrer Hansueli Meier, Tel.: 061 411 96 77 oder [h.meier@refk-mstein.ch](mailto:h.meier@refk-mstein.ch)

Herzlich lädt ein,  
Pfarrer Hansueli Meier und Erwachsenenbildungskommission



Rathausstrasse in Liestal (Foto: H. Meier)

### **Vorschau: Gemeindeausflug nach St-Ursanne** **Samstag, 24. September 2022, 9.00 bis ca. 18.00 Uhr**

Eingebettet in eine üppige Natur am Ufer des Doubs birgt das mittelalterliche Städtchen Saint-Ursanne zahlreiche Schätze. Der malerische Ort verfügt über ein bemerkenswertes Erbe an historischen Gebäuden, darunter die Stiftskirche und der Kreuzgang aus dem 12. beziehungsweise 13. Jahrhundert. **Niggi Ullrich**, Journalist, Regisseur und Kirchenrat der reformierten Kirche Baselland, wird uns sachkundig und unterhaltsam führen.

Kosten inkl. Carfahrt, Mittagessen und Führung: ca. CHF 80.-

Bitte notieren Sie sich das Datum. Ab Juni gibt es einen Flyer mit Informationen zur Anmeldung.

Herzlich lädt ein Pfarrer Hansueli Meier und Team Erwachsenenbildung



*Das Städtchen Saint-Ursanne (Foto: Pixabay)*

### «Ich habe Besuch bekommen von der Kirche!»

Als neue Verantwortliche für Freiwilligenarbeit traf sich Ursula Bärtschi mit ein paar Mitgliedern der Besuchergruppe zum Austausch.

#### **Was macht die Besuchsgruppe?**

Das Team ergänzt den Besuchsdienst der Pfarrpersonen. Sie melden sich telefonisch bei Jubilarinnen und Jubilaren, die einen runden Geburtstag ab 80 oder ein hohes Ehejubiläum feiern. Am Telefon gratulieren sie, vereinbaren einen Besuch und bringen dann ein Präsent vorbei.

#### **Wie erlebt ihr die Besuche?**

Meistens sind die Jubilarinnen und Jubilare sehr erfreut, wenn sie persönlichen Besuch bekommen von der Kirchgemeinde. Viele sind allein und haben wenig Besuch. Sie erzählen gern aus ihrem Leben. Ab und zu sind die Leute skeptisch, dann erklären wir genau, was unsere Aufgabe ist. Wir erleben viel Freude und Dankbarkeit bei unseren Besuchen!

#### **Was motiviert euch, jeden Monat 1-3 Personen zu besuchen?**

Wir lernen gern Menschen kennen. Es ist motivierend, die vielen dankbaren Gesichter zu sehen. Wir erleben selber eine grosse Zufriedenheit, wenn wir anderen Menschen eine Freude bereiten können. Das ist sinnvoll und ein sehr schönes Angebot der reformierten Kirche.

#### **Wie lange seid ihr schon dabei?**

Die meisten der 10 freundlichen Besuchenden sind seit einigen Jahren dabei, Verena Drews sogar seit 26 Jahren. Eine Person ist dieses Jahr neu dazugekommen. Immer wieder hört jemand auf, vor allem altershalber.

#### **Was muss eine Person mitbringen, die sich für den Besuchsdienst interessiert?**

Es braucht vor allem Zeit und Freude am Kontakt, aber auch Geduld und eine Bereitschaft zum Zuhören.

Ganz herzlichen Dank für euren wertvollen Dienst!

**Neue Mitarbeitende sind sehr erwünscht.** Wenn Sie gerne mehr wissen möchten, melden Sie sich bei Rose-Marie Tschopp Tel. 061 411 55 26 oder Pfarrer Hansueli Meier, h.meier@refk-mstein.ch



### **Danke für Alles, liebe Annina Liechty**

Kaum zu glauben, aber wahr. Genau vor einem Jahr erschien im Gemeindebrief ein Text, dass du im Beauftragungsgottesdienst deine Doppelqualifikation zur Sozialdiakonin endlich entgegennehmen durftest.

Und jetzt die grosse Wende! Es zieht dich weiter zum nächsten Schritt. Wer hätte dies damals erwartet, wir sicher nicht und du vielleicht ja ebenso wenig.

Liebe Annina, du hinterlässt eine sehr grosse Lücke.

Sieben Jahre Beziehungsaufbauarbeit von den Jüngsten bis zu den Erwachsenen hast du geleistet, eine Arbeit von unschätzbarem Wert. «Gemeinschaft ermöglichen» war dir ein Herzensanliegen, das du konsequent mit deiner offenen, herzlichen Art schon vor einem «offiziellen» Projekt umgesetzt hast.

Viele deiner übersprudelnden Ideen konntest du verwirklichen. Zielorientiert, strukturiert und bis ins kleinste Detail organisiert hast du deine Visionen in Angriff genommen und umgesetzt. Das grosse Netzwerk, die starke Verbindung sowohl zur katholischen als auch zur politischen Gemeinde ist auch dein Verdienst.

Mit deiner quirlig-fröhlichen und offenen Art konntest du Menschen zur Mitarbeit motivieren. Offenherzig hast du alle willkommen geheissen und mit einbezogen. Mal hier, mal dort ein Schwätzchen, deine Kommunikationsfähigkeit hat dir Tür und Tor zu anderen Herzen geöffnet. Wer mit dir zusammenarbeiten durfte, tat dies sehr gerne, wer an deinen Veranstaltungen dabei sein durfte, schätzte dies sehr.

Dein Gesicht mit Strahlkraft, das schon fast zum Inventar gehört, werden wir nicht mehr so oft im KGH sehen. Deine Stimme, dein Lachen werden uns fehlen. Ebenso werden wir deine legendären Aussagen wie «genau» oder auch «Gott hat mir aufs Herz gelegt» in liebevoller Erinnerung behalten. Fand eine Kinderkirche statt, durften wir dich beim Lied «Gott het die ganzi Wält ...» mit erhobenen Armen erleben. Eine einladende Geste, die du vielleicht anlässlich deines neuen Berufs mit neuer Bedeutung wieder umsetzen wirst. Dein Herz brennt für Gott, für Jesus. Jetzt möchtest du mehr über Zusammenhänge erfahren und hast dich fürs Theologiestudium entschlossen. Wer weiss, vielleicht begrüessen wir dich als Vikarin wieder bei uns im KGH, es würde sich ein Kreis schliessen.

Von Herzen wünschen wir dir gutes Gelingen beim Rollenwechsel zur Studentin, viel Spass beim Erlernen der vielen neuen Kapitel, Themen und Sprachen, beim Eintauchen ins Verfassen schriftlicher Arbeiten, Entdecken neuer Zusammenhänge, Einsichten oder Erkenntnisse.

Unsere Gedanken begleiten dich und möge dich Gottes reicher Segen weiterhin begleiten und unterstützen.

Ganz herzlich im Namen der Kirchgemeinde, die Kirchenpflege

## Amtliches

---

### Gottesdienstkollekten

13.02.2022	Gassenküche Basel	CHF	278,30
20.02.2022	OeSA	CHF	185,70
27.02.2022	Mission Evangélique Assemblée Chrétienne de Bâle	CHF	282,00
04.03.2022	Weltgebetstag	CHF	345,00
06.03.2022	Katharina Werk Basel	CHF	179,95
13.03.2022	Ashia Kamerun	CHF	272,80
20.03.2022	Palliative Care	CHF	158,20
27.03.2022	Brot für Alle	CHF	335,70
03.04.2022	Stiftung Schweizer Tafel	CHF	227,00
10.04.2022	Kinderspitex Nordwestschweiz	CHF	175,40

Ganz herzlichen Dank für Ihre Spende!

**Die Amtswochen der Pfarrpersonen erfahren Sie im Wochenblatt  
oder auf unserer Website [www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch).**



*(Foto: Ursula Gallandre)*

### Eine Saison Suppentopf

Nach langer Corona-bedingter Pause durften wir im November 2021 wieder mit dem Suppentopf starten. Wir haben uns sehr gefreut, die lange Tradition fortsetzen zu können, denn dieses Jahr feiert die „Suppenküche“ das 50-jährige Jubiläum.

Trotz tieferer Besucherzahlen haben die fünf Suppentage einen Gesamterlös von CHF 2'876.-- ergeben und wurden an folgende Institutionen überwiesen: „Kaffeetreff, Sorge um den Mitmenschen“, „Gassenküche Basel“, „Heilpädagogische Tagesschule Münchenstein“ und Verein für Gassenarbeit „Schwarzer Peter“ Basel.

Danken möchten wir den Werkhofmitarbeitenden, die jeweils die Tische für uns aufstellen und wieder wegräumen sowie der reformierten Kirchgemeinde für die Benutzung der Infrastruktur.

Ein grosser Dank geht an das engagierte Team, auf das ich mich jederzeit verlassen kann: König Beatrice und Daniel, Krayner Ingeborg, Leutert Annemarie, Plattner Esther, Riedwyl Ruth, Walder Elsbeth, Wicki Heidi und Gallandre Pierre.

Wir freuen uns, wenn Sie am 1. November 2022 wieder unser Gast sind und Suppe für einen guten Zweck essen.

Für das Team Ursula Gallandre



*Auch einem Team der Sozialen Dienste scheint die Suppe zu schmecken (Foto: U. Gallandre)*



## Nächster Gemeindebrief

**Juli/August 2022**

**Redaktionsschluss**

Sonntag, 12.06.2022

Erscheinungsdatum

Mittwoch, 29.06.2022

**Ref. Kirchgemeinde, Lärchenstrasse 3, 4142 Münchenstein**

Telefon 061 411 96 74

[www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch), [sekretariat@refk-mstein.ch](mailto:sekretariat@refk-mstein.ch)

Postfinance 40-6985-8

### Bürozeiten

Sekretariat MO – DO

09.30 – 11.30 Uhr

Pfarrämter Pfarrer Markus Perrenoud  
[m.perrenoud@refk-mstein.ch](mailto:m.perrenoud@refk-mstein.ch)

077 493 21 36

MI, DO, FR

Pfarrerinnen Annina Rast  
[a.rast@refk-mstein.ch](mailto:a.rast@refk-mstein.ch)

061 411 08 11

DI, MI, FR

Pfarrer Hansueli Meier  
[h.meier@refk-mstein.ch](mailto:h.meier@refk-mstein.ch)

076 303 48 02

DI, MI, FR

Sozial- Annina Liechty  
diakonie [a.liechty@refk-mstein.ch](mailto:a.liechty@refk-mstein.ch)

061 413 88 11